

# PARKEN & RASTEN IN ÖSTERREICH

Entwicklungen und  
Herausforderungen

Bernhard Hintermayer  
Elfriede Mayr



**A|S|F|i|N|A|G**

GUTE FAHRT, ÖSTERREICH!

# 01 | STRATEGIE RASTANLAGEN IN ÖSTERREICH



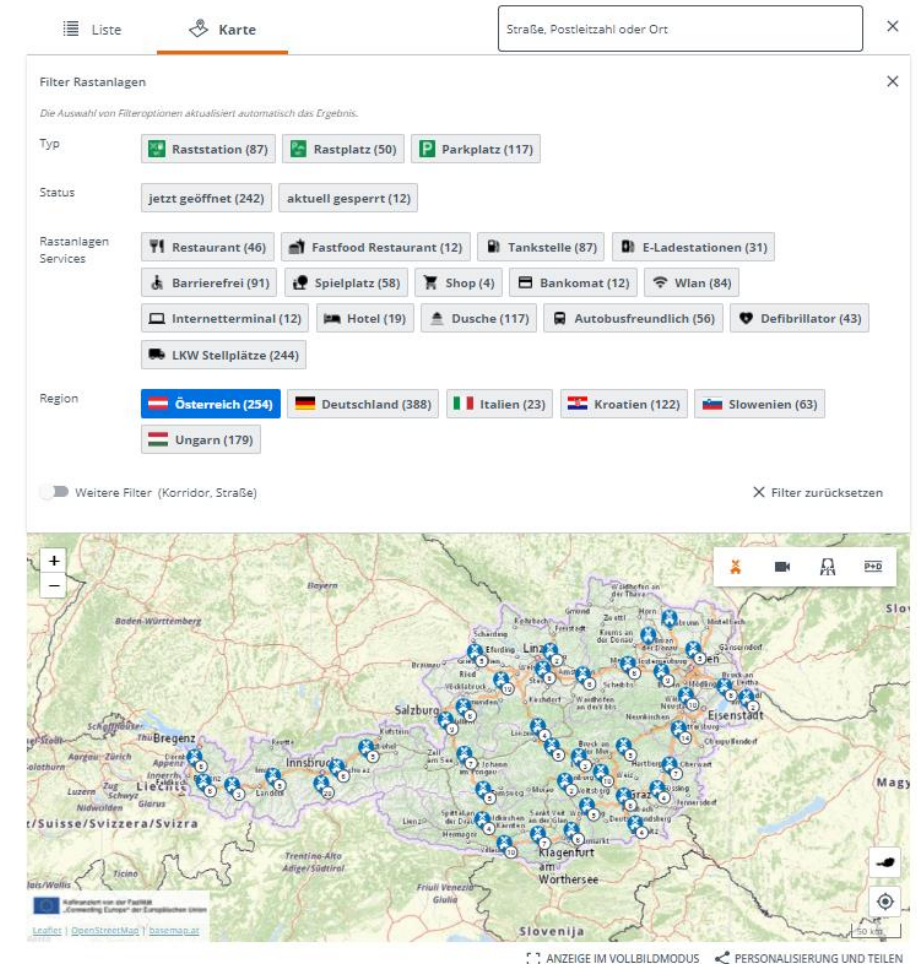
A|S|F|i|N|A|G

# RASTANLAGEN AM ASFINAG-NETZ

## RASTANLAGEN-TYPEN

- Raststationen
  - Rastplätze
  - (Truck-Stops)
  - Parkplätze
  - Grenzübergänge
  - Verkehrskontrollplätze
  - Anlagen Dritter (Lkw-Höfe, Rastanlagen bei Anschlussstellen)
- Klassische ASFINAG-Rastanlagen

www.asfinag.at



# RASTANLAGEN AM ASFINAG-NETZ

## RASTSTATIONEN

- Full-Service Anlagen
- Mindestanforderung: Tankstelle
- Weitere Ausstattungen: E-Ladestation, Hotel, Rasthaus, Seminarräume, etc.
- 87 Stück, die Hälfte beidseitig angebunden
- Werden durch Dritte betrieben
- ASFINAG vermietet/verpachtet Grund



# RASTANLAGEN AM ASFINAG-NETZ

## RASTPLÄTZE

- Für Pausen und Ruhezeiten
- Mindestanforderung: Dusche, WC, W-Lan, Getränkeautomat, Überwachungskameras
- 59 Stück, (fast) immer einseitig angebunden
- Weitere Standorte geplant
- Werden durch ASFINAG errichtet und betrieben
- Zukünftig: vermehrtes Angebot an Gastro-Services und Aufenthaltsmöglichkeiten, E-Ladestationen, PV-Anlagen
- Pilotprojekt „Rastplatz der Zukunft“



# RASTANLAGEN AM ASFINAG-NETZ

## PARKPLÄTZE

- Für den kurzen Stopp zwischendurch
- Ausstattung: WC (unterschiedlichste Typen)
- Moderne PP: auch Dusche + barrierefreie WC
- Kein Gastro-Angebot
- Über 100 Stück
- Werden durch ASFINAG errichtet und betrieben



# LKW-STELLPLÄTZE AM ASFINAG-NETZ

## LKW-STELLPLÄTZE

- Ca. 260 Rastanlagen mit ca. 10.000 Lkw-Stellplätzen
- 119 Anlagen mit dynamischer Stellplatzinformation

### Ausbau von Stellplätzen:

- Stellplatzerhebung alle 5 Jahre → Ausbau gemäß Bedarf
- Planung: Über 1.000 neue Lkw-Stellplätze bis 2035
- Schwierige Rahmenbedingungen:
  - Grundverfügbarkeit
  - Anrainerakzeptanz
  - Bodenversiegelung
  - Genehmigungsverfahren

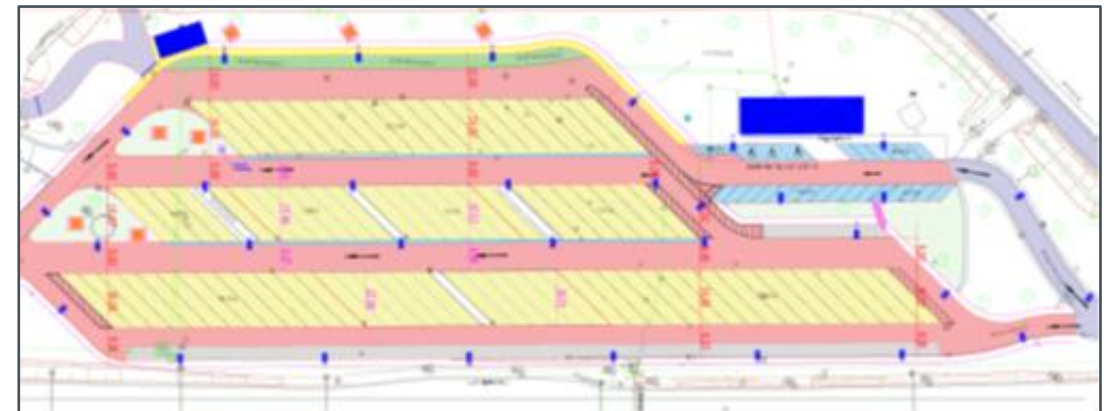
→ Ansatz: Optimierung der Flächen: Kolonnenparken, Rückwärtsparken



# LKW-STELLPLÄTZE AM ASFINAG-NETZ

## LKW-STELLPLATZINFOSYSTEM NEU

- Ziel: Vollautomatische Erfassung, Analyse und Datenweitergabe zu LKW-Stellplätzen
- Einzelstellplatzgenaue Erfassung der relevanten Rastanlagen
- Infokanäle: App, Homepage, Anzeigequerschnitte
- Auch Steuerung am Rastplatz möglich (→ linke o. rechte Fahrgasse mit freien Plätzen)
- Optimale Daten-Grundlage für Stellplatz-Ausbauplanung
- Umsetzung ab 2024 (Pilotprojekt)





# LADEINFRASTRUKTUR AM ASFINAG NETZ

## E-Ladestationen

auf dem österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßennetz

-  E-Ladestation Bestand
-  Ladestation für 2023 projiziert
-  Raststationen ohne E-Ladestation



**A|S|F|i|N|A|G**

Stand Feb. 2023

# MARKTENTWICKLUNG E-LKW (PROGNOSE A.D.L.)



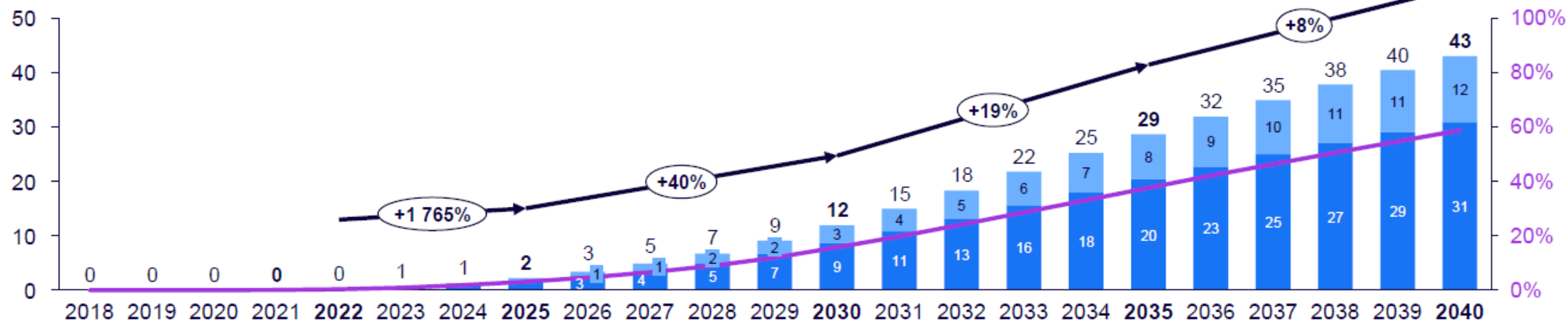
## E-LKW Prognose Österreich (Fahrzeugklasse N2 und N3) bis 2040



**E-LKW Flotte Österreich**  
in tausend Einheiten

**BEV-Anteil an Gesamt-LKW Flotte**  
in %

— BEV Anteil   ■ LKWs   ■ Zugmaschinen



BEV-Anteil Neuzulassungen	2,2%	11%	42%	66%	76%
BEV-Anteil Gesamt-LKW Flotte	0,3%	3%	16%	38%	59%

x 3,7

# E-MOBILITÄT

## E-LADESTATIONEN FÜR DEN SCHWERVERKEHR

Ziel: 1.300 Ladepunkte für den Schwerverkehr 2035

Beim LKW-Laden wird unterschieden in:

- Overnight-Charging: Zum Laden während der Nachtruhe, geringe Ladeleistung (ca. 100 kW)
- LKW-Schnelllader: Zum Laden zwischendurch, mit hohen Leistungen (bis 1.000 kW)

Für das LKW-Laden wird es ein Reservierungssystem geben → keine Wartezeitverluste für die Transporteure

Langstreckentaugliche E-LKW werden bereits produziert

Ab 2024/25 werden die meisten Hersteller E-LKW produzieren.

Ab 2025 wird es die Megawatt-Charging Technologie geben (Laden mit 1.000 kW)



Quelle: electrive.net

# E-MOBILITÄT

## E-LADEN AUF RASTPLÄTZEN

Ziel: E-Ladestationen auf allen Rastplätzen bis 2030

- PKW-Laden mit mind. 150 kW
- LKW-Schnellladen mit mind. 350 kW
- LKW-Overnight-Charging mit mind. 100 kW

Errichtung und Betrieb der E-Ladestationen wird ausgeschrieben

Energieanschluss wird durch ASFINAG beigestellt





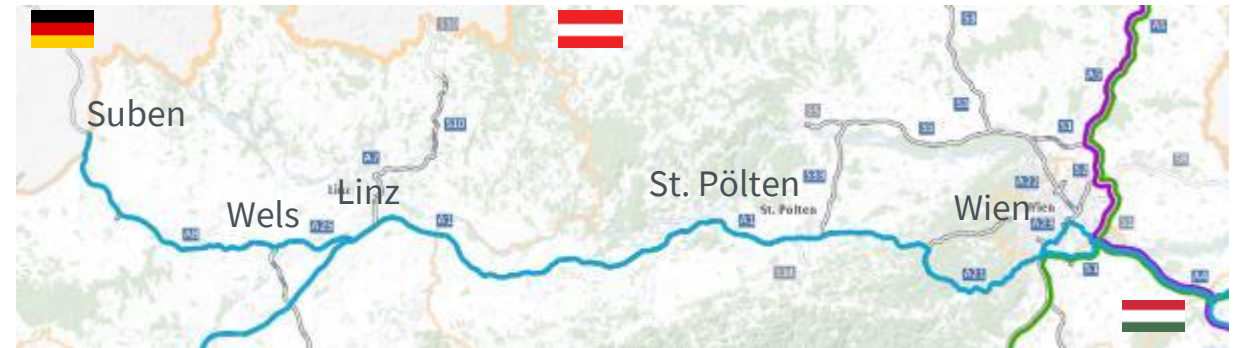
# 02 | RASTPLATZ DER ZUKUNFT TRUCK-STOP HAUSRUCK

A|S|F|i|N|A|G

# A8 INNKREIS AUTOBAHN (SUBEN-WELS-VORALPENKREUZ)

## ALLGEMEINES

- 📍 TEN-T core, Rhein-Donau-Korridor
- 📍 Streckenlänge 76 km, JDTV 30.000 Kfz/2022
- 📍 Anteil Schwerverkehr bis 33,5 % (Suben)
- 📍 ca. 880 LKW-Stellplätze  
(11,6 Stellplätze/km Autobahn)
- 📍 Stellplatzauslastung (2021) 1.410 abgestellte LKW gezählt
- 📍 1,6 LKW/Stellplatz
- 📍 Stellplatznachfrage enorm
- 📍 Prüfung von Stellplatzerweiterungen
- 📍 Grundstücksverfügbarkeit begrenzender Faktor



# STELLPLATZAUSBAU – ABER WIE?

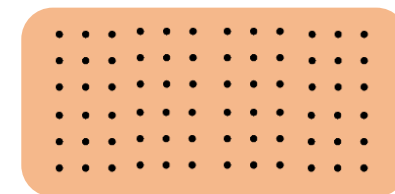
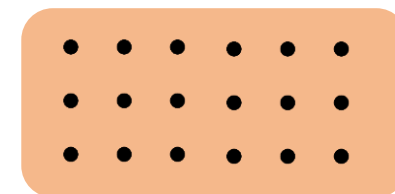
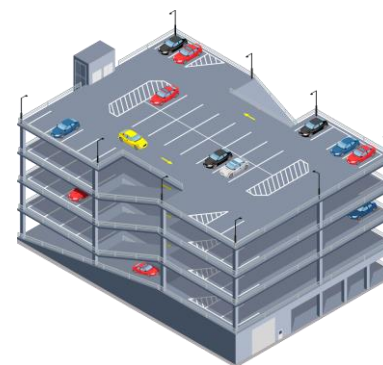
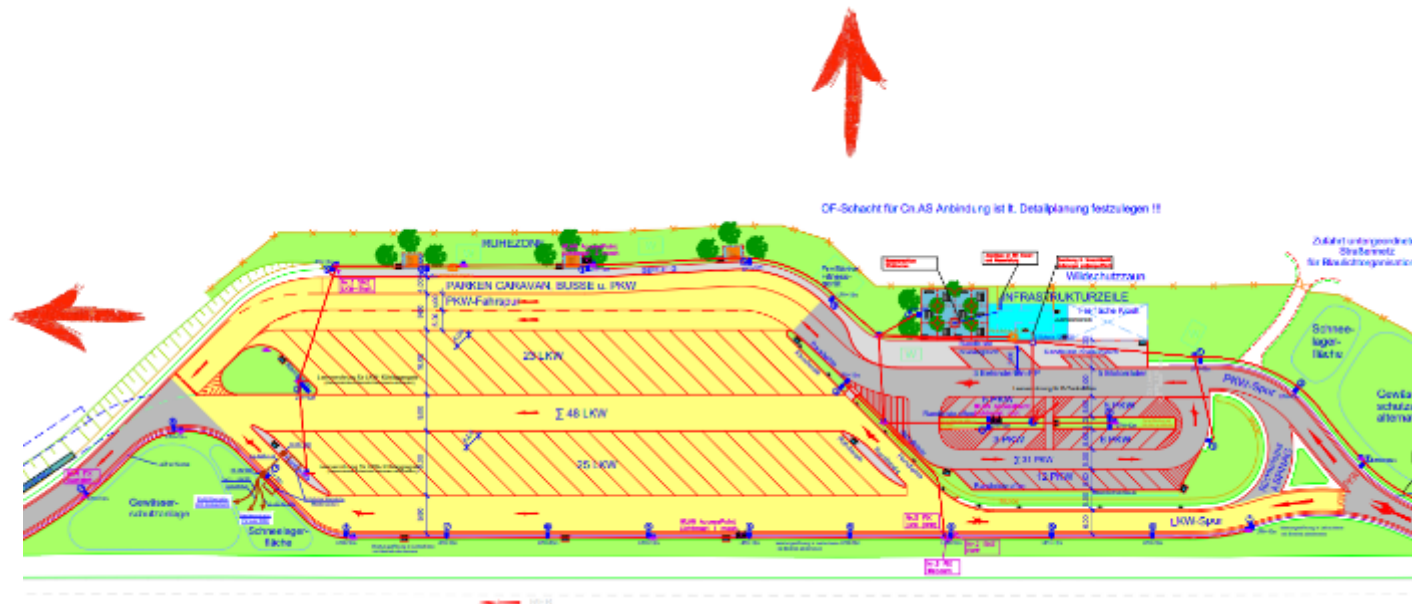
## Neubau / Bestand

Stellplatzerweiterung durch Zubau?

- 📍 Grundstückserwerb
- 📍 Komplexe Behördenverfahren
- 📍 Widerstand der Bevölkerung
- 📍 Versiegelung von Fläche

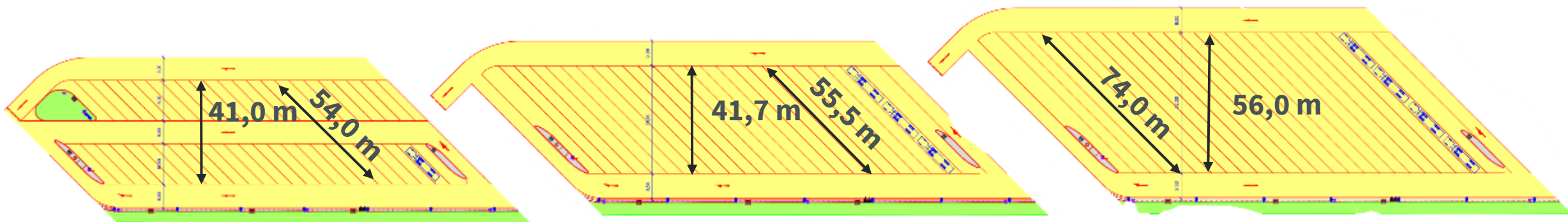
Versiegelte Flächen besser nutzen!?

- 📍 In die Höhe bauen
- 📍 Flächen intensiver nutzen



# KOLONNENPARKEN

## Minimierung der Grundfläche bezogen auf den LKW-Stellplatz



### Konventionell

~5.800 m<sup>2</sup>

(2 Reihen 23 + 25 LKW)

48 LKW

**121 m<sup>2</sup>/LKW-Stellplatz**

+ 2 % Fläche\*

+ 21 Stellplätze (+ 44 %)

- 35 m<sup>2</sup> Flächenbedarf/LKW

### Kolonnenparken 3-LKW/Reihe

~5.900 m<sup>2</sup>

(23 Reihen x 3 LKW)

69 LKW

**86 m<sup>2</sup>/LKW-Stellplatz**

+ 25 % Fläche\*

+ 44 Stellplätze (+ 90 %)

- 43 m<sup>2</sup> Flächenbedarf/LKW

### Kolonnenparken 4-LKW/Reihe

~7.200 m<sup>2</sup>

(23 Reihen x 4 LKW)

92 LKW

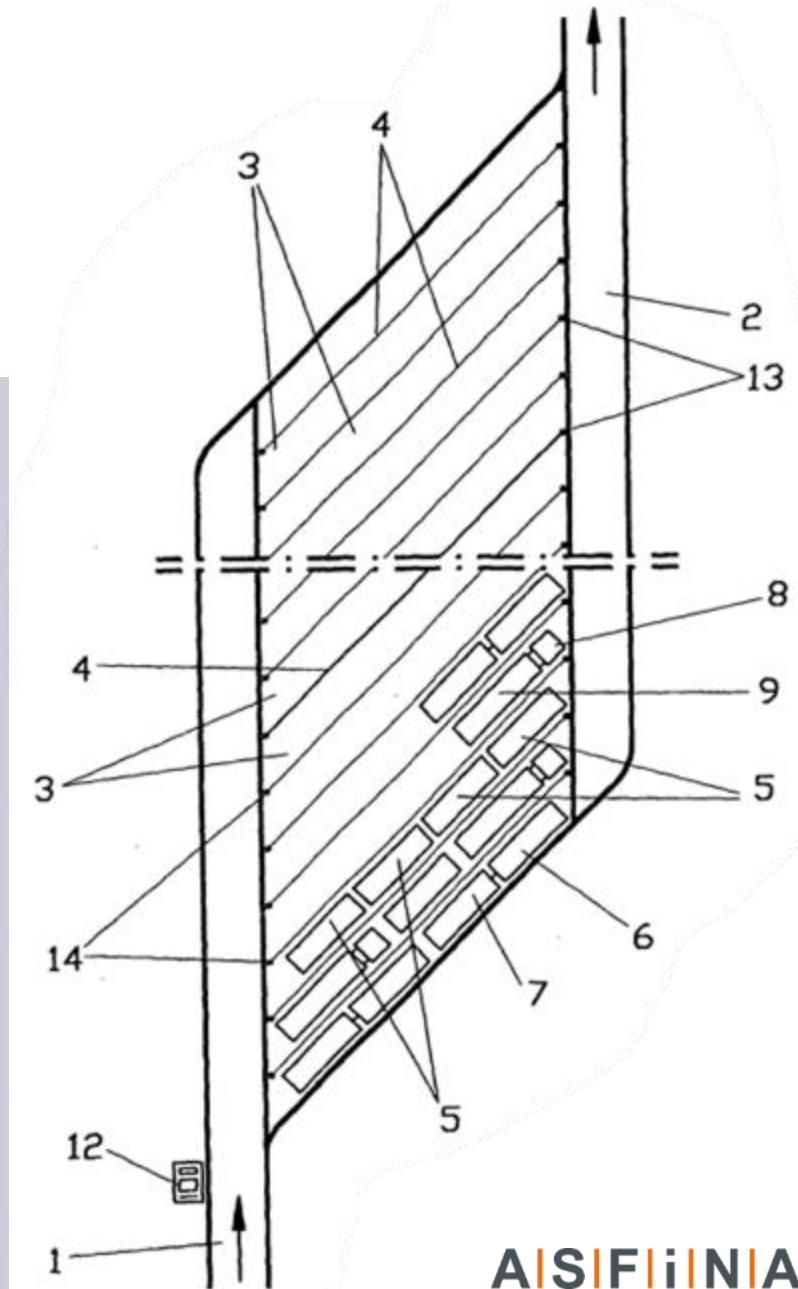
**78 m<sup>2</sup>/LKW-Stellplatz**



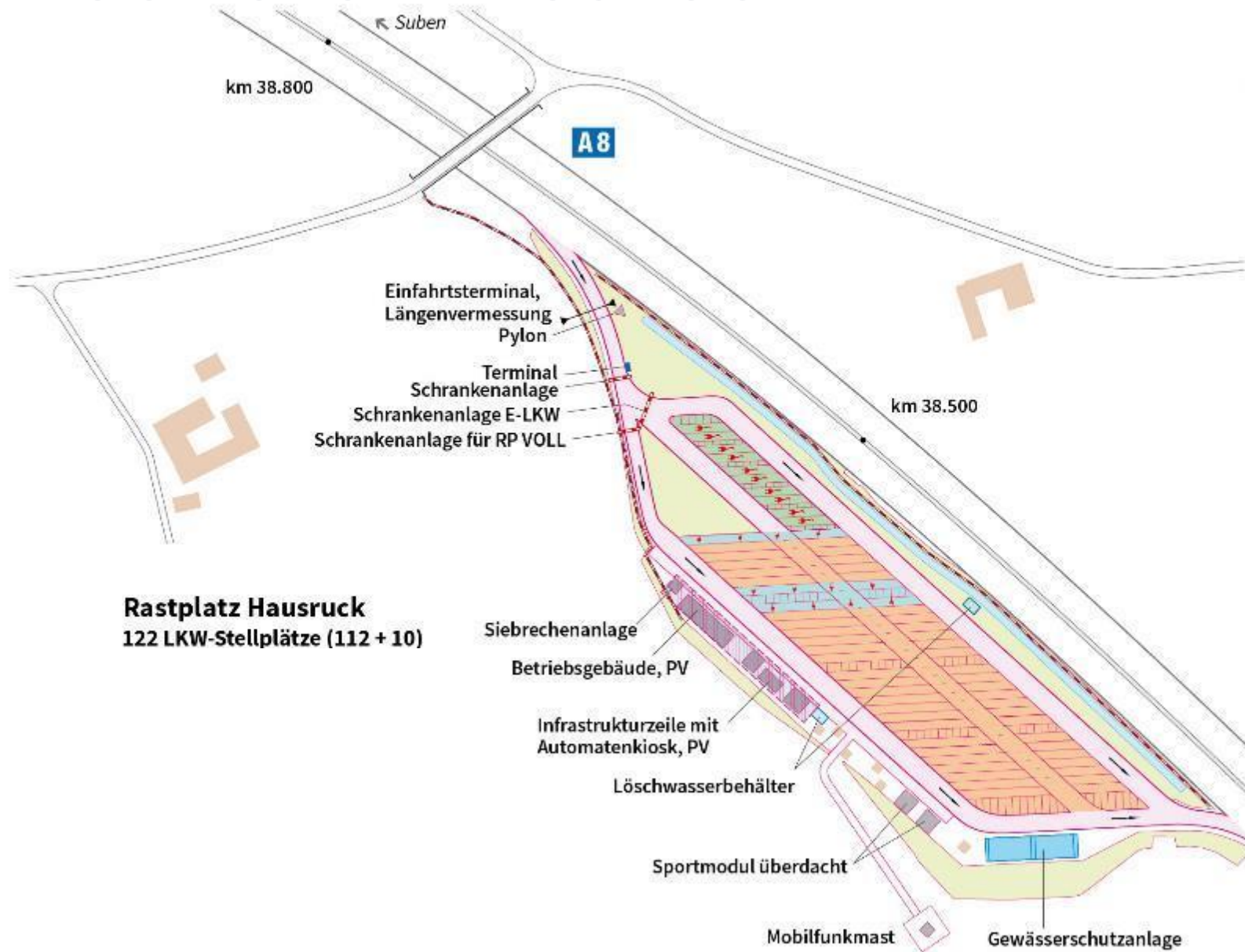
# SYSTEM KOLONNENPARKEN

## Ausstattungs-elemente / Komponenten

- Zufahrtsgasse mit Einfahrtsterminal (Schranken, Screen)
- Längenvermessung Fahrzeug
- Telematische Erfassung des Fahrzeuges
- Stellplatzreihen nummeriert (mind. 20)
- Telematische Stellplatzerfassung (Radardetektoren)
- Rechen- und Steuereinheit
- Abfahrtsgasse



# TRUCK-STOP HAUSRUCK



## Legende

- Neubau
- LKW E-Laden
- LKW Stellplätze
- LKW E-Kühlen
- Lärmschutzwand

**Rastplatz Hausruck**  
122 LKW-Stellplätze (112 + 10)

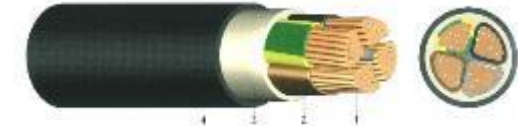
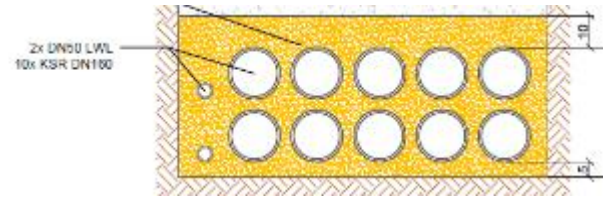
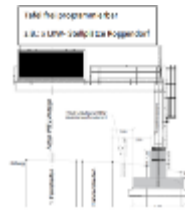
# SERVICE



Nutzungselemente	Ausstattung
Sanitärgebäude IFZ	8 Duschen, Damentoilette (2 WC, 1 Hock-WC, 3 WB), Herrentoilette (3 Pissoir, 4 WC, 1 Hock-WC, 3 WB), Wäscheraum mit 3 Wasch-Trockenautomaten; Reinigung mehrmals täglich
Aufenthaltsbereich indoor	Automatenkiosk, Mikrowelle, Abwasch, Steckdosen, Sitzbereiche
Aufenthaltsbereich outdoor	überdachter Sportpavillon, Calisthenics-Geräte, Sitzmöglichkeiten überdacht, Trinkwasserbrunnen, BBQ-Park, Grünraum



# NEUE TECHNOLOGIEN, NACHHALTIGKEIT



Nutzungselemente	Ausstattung
Telematik	Kolonnenparken 28-Stellplatzreihen (lg. 73,5 m), 3 Rotationsdetektoren
PV-Anlage	60 kWp, Nachrüstung Batteriespeicher möglich, Dachfläche ca. 800 m <sup>2</sup>
E-Kühlen	12 E-Kühl-Stellplätze, á 15 kW
E-Laden	2 LKW Ladeplätze 350 kW 8 LKW Ladeplätze „Overnight“ 150 kW
Betriebsgebäude	4 Traforäume, NSP-Räume, E-Technikräume (Telematik, Beleuchtung, CN.as, ..)
Trafogebäude	Anschlussleistung Truck-Stop ca. 2,2 MW (1,4 MW Netzbereitstellung bestellt)
Vertikalsiebmaschinenanlage	Vorreinigung der Schmutzwässer
Stellplatzanzeige	Trucks-only, Beschilderung lt. RVS, zusätzlich Wechseltexanzeige vollgraphisch
versiegelte Fläche	Rückbau und Renaturierung von best. Flächen im Ausmaß der Versiegelung

# SICHERHEIT, LÄRMSCHUTZ



Nutzungselemente	Ausstattung
Beleuchtung	LED, Full-cut-of, dimmbar, Nachtabsenkung
Videoüberwachung	Vollflächig, 24/7, Anbindung an Verkehrsüberwachungszentrale
Notrufsäulen	Anbindung an VMZ, Sprechverbindung, Beleuchtung auf 100 %
Defibrillator	Anbindung an VMZ
Löschwasserbehälter	200 m <sup>3</sup> (4 unterirdische Becken à 50 m <sup>3</sup> )
Einzäunung	durchgängiger Stabgitterzaun, h= 2,50 m,
Kontrollfahrt ASFINAG	mind. tägliche Befahrung durch Streckendienst
Lärmschutzwände	Schutz der Anrainer, Schutz der KraftfahrerInnen

# TRUCK-STOP HAUSRUCK DER COUNTDOWN LÄUFT...



**A|S|F|i|N|A|G**  
GUTE FAHRT, ÖSTERREICH!

**FRAGEN?  
WIR SIND FÜR SIE DA!**

**asfinag.at**



**Bernhard Hintermayer**

ASFINAG Holding

Strategieowner Multimodalität

Bernhard.Hintermayer@asfinag.at

+43 664 60108 10323

**Elfriede Mayr**

ASFINAG Bau Management GmbH

Projektleiterin Projektentwicklung

Elfriede.Mayr@asfinag.at

+43 664 60108 16442

**A|S|F|i|N|A|G**

**GUTE FAHRT, ÖSTERREICH!**